

F1E Wettbewerbe zu Pfingsten 2011 auf der Wasserkuppe



Auch dieses Jahr waren wieder zu Pfingsten 2 F1E Wettbewerbe mit freifliegenden magnetgesteuerten Hangflugmodellen ausgeschrieben. Veranstalter war Der Verein zur Förderung des Segelfluges auf der Wasserkuppe e.V. und Organisator die Modellfluggruppe "Die Kolibris" des Flugsportverein Oberhausen e.V. Die Leitung der Wettbewerbe lag in Händen von Frau Evelyn Höfs, stellvertretende Vorsitzende der Modellflugkommission des DAeC Landesverbandes NW. Die Wettbewerbe waren zugleich Teilwettbewerbe der F1E Landesmeisterschaft des DAeC Landesverbandes Hessen.

In diesem Jahr hat es der Wettergott besser mit uns gemeint als in so manchem Vorjahr. Winde mit bis 0 - 8 m/s aus südlicher bis westlicher Richtung ermöglichten die Durchführung beider Wettbewerbe.

Teilgenommen haben an beiden Wettbewerben je sieben Teilnehmer. Am Pfingstsamstag stellten sich erst gegen 12,30 Uhr fliegbare Wetterbedingungen ein, so dass der 61. Oberhausener F1E Wettbewerb erst um 13,00 Uhr eröffnet werden konnte. Alle 5 Durchgänge konnten planmäßig mit Maximalflugzeiten von 180 Sekunden / Durchgang bis 18,45 Uhr geflogen werden. Modellverluste waren nicht zu beklagen. Am Pfingstsonntag begann der Wettbewerb um 10,30 Uhr und endete um 16,45 Uhr. Bei Wettbewerbsende hingen noch 5 Modelle in den teilweise mehr als 25m hohen Bäumen im Vorfeld des Südhanges.

Die Siegerehrungen fanden im "Segelflugkasino" ab 18 Uhr im großen Kreis statt. Friedhelm Mehr konnte beide Wettbewerbe gewinnen, da er aufgrund seiner über 50 jährigen Geländekenntnisse seine Modelle in Richtung Fuldaquelle zu startete und dann von Osten her den Südhang abzuflog. Für viel Gesprächsstoff sorgten auch noch die erfolgreichen Flugvorführungen des negativ vorgepfeilten mit Elektroantrieb nachgerüsteten alten Nurflügelmodells von Manfred Rennecke / NI / sowie der F1E- Mini von Klaus Nottelmann / NI / mit nur . Alle Teilnehmer und Gäste waren begeistert von dem Service und der Freundlichkeit , mit der sie in den ehemaligen Rhöngeiststuben bedient wurden. Es ist zu wünschen, dass das Konzept der neuen Wirtin aufgeht und die Flieger sich wieder zahlreich dort einfinden.

Nach der Siegerehrung und am Pfingstmontag machten sich mehrere Suchtrupps auf, um die fehlenden Modelle zu finden und zu bergen. Zwei Modelle lagen im Topbereich von mehr als 25m hohen Bäumen und konnten nur dadurch geortet werden, dass sie mit Signalanlagen ausgerüstet sind. Eines lag so unglücklich positioniert, dass es nur durch die Hilfeleistung eines Baumkletterers geborgen werden konnte. Letztendlich konnten somit alle Wettbewerber ihre Modelle wieder mit nach Hause nehmen.

Die traditionellen F1E Pfingstwettbewerbe sind dieses Jahr für alle Teilnehmer ein vom Wetter begünstigtes schönes Erlebnis gewesen. Die Teilnehmer wollen alle im nächsten Jahr wieder kommen. Einige Teilnehmer haben sich spontan entschlossen, die am 16.07.2011 geplante Modellflugveranstaltung auf der Wasserkuppe zu besuchen.

gez. Wolfgang Hofmann, Leiter Modellflug "Die Kolibris", FSV Oberhausen e.V.